



Freitag, 21. Januar 2022

Nummer 2

**50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam**

Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Vielfalt
Gemeinsam
Gebietsreformjubiläum
Feuchtwangen & Altgemeinden

50 Jahre Gebietsreform: Vielfalt. Gemeinsam.

12.831 farblich unterschiedliche Varianten des Jubiläumslogos

Die Weichen für die einwohnerstärkste und flächengrößte Gemeinde des neu geschaffenen Landkreises Ansbach wurden mit der Gebietsreform des Freistaats Bayern Anfang der 1970er Jahre gestellt. Durch den Zusammenschluss der eigenständigen Kommunen Aichau mit Thürnhofen, Aichenzell, Banzenweiler (bereits seit Juli 1971), Breitenau, Dorfgütingen, Heilbronn, Krapfenau (bereits seit Juli 1971), Larrieden, Mosbach und Vorderbreitenthann zum 1. Januar 1972 mit der Stadt Feuchtwangen wuchs die Einwohnerzahl von 6.000 auf etwa 10.000 Bürgerinnen und Bürger.

Die Einschnitte und Auswirkungen des politischen Mammutprojekts waren dabei nicht nur in Feuchtwangen groß. Die Reform brachte erhebliche Veränderungen im ganzen Freistaat mit sich und untergliederte sich in eine tiefgreifende Gemeindegebietsreform, Landkreisreform und Funktionalreform. Die Anzahl der eigenständigen Gemeinden wurde von 7.073 auf 2.052 reduziert. Die Zahl der Landkreise sank von 143 auf 71 und die der kreisfreien Städte von 48 auf 25. Auch der Landkreis Feuchtwangen endete Mitte 1972. In ihm waren bis dahin die Städte Feuchtwangen, Herrieden und Ornbau, die Märkte Arberg, Bechhofen, Dentlein und Weidenbach und 44 weitere Gemeinden mit insgesamt 37.900 Einwohnerinnen und Einwohner vereint.

Besonders die Auswirkungen der Gemeindegebietsreform führte fast allerorts zu großen Sorgen. Man befürchtete, die Identität des eigenen Ortes könnte in den großen Verbänden verloren gehen. Während im Laufe des Jahres die damalige Zeit und die Debatten rund um die Gebietsreform in künftigen Beiträgen noch genauer vorgestellt werden, sei hier kurz das Beispiel des Bauens in den Gemeinden gestreift. Die Angst war während des gesamten Reformprozesses groß, dass die Dörfer mit ihrer historischen Haus- und Siedlungsstruktur, die sich seit Jahrhunderten behutsam in die Landschaft einfügten, durch moderne Neubaugebiete entwertet werden. Die Sorge von durch die „neue Stadt“ aufgezwungenen „bundesdeutschen Einheits-Bungalows, trübe Verpackungen im DIN-Format, zu hoch, zu kurz [...] aufgedonnert mit Plastic, Glasbausteinen und Aluminium“ war damals ausgesprochen groß.

Die Dimension der baulichen Ortsentwicklung verband sich mit der Sorge, dass auch die dörfliche Identität,

„das traditionelle Dorfleben“, verloren gehen könnte. „Der Blick auf die zurückliegenden 50 Jahre gerade auch für Feuchtwangen zeigt, dass diese Sorge unbegründet war. Die enge Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger mit ihren Altgemeinden findet sich im großen Einsatz für den Heimatort, aber auch im regen Vereins- und Verbandsleben bis hin zu den aktiven Feuerwehren wider“, so Feuchtwangens 1. Bürgermeister Patrick Ruh.



Die Einschnitte und der Wandel vor 50 Jahren waren für die Menschen eine große Herausforderung. Unter dem Motto „50 Jahre – Vielfalt. Gemeinsam.“ soll im Sommer der Gebietsreform 1972 unter anderem mit einem Festakt und einer Ausstellung gedacht werden. Auch ein Bürgerfest ist geplant, jedoch von den weiteren Entwicklungen des Pandemiegeschehens abhängig.

Das Logo zur Gebietsreform verbindet und vernetzt Feuchtwangen symbolisch mit den Altgemeinden. Und weil „Vielfalt“ Teil des Mottos ist, wurde das Jubiläumslogo computergeneriert in 12.831 farblich unterschiedlichen Varianten erstellt. Für jede Bürgerin und jeden Bürger gibt es damit also ein echtes Unikat des Logos. „Natürlich werden wir nicht alle 12.831 Logos ausdrucken, aber wer ‚sein‘ Logo gerne möchte, kann es digital bekommen“, so 1. Bürgermeister Patrick Ruh. „Und wenn man sich so die vielen unterschiedlichen Logovarianten ansieht, schimmert das Farbspiel wie bei einem Diamanten. Und das passt ja wirklich gut zu Feuchtwangen, wenn wir durch Vielfalt gemeinsam die Stadt erfolgreich weiterentwickeln und fit für die nächsten 50 Jahre und nächsten Generationen machen.“

3G und FFP2-Maskenpflicht im Rathaus

Aktuelle Regelungen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens

Für Besucherinnen und Besucher der städtischen Einrichtungen und Dienststellen im Rathaus gilt die 3G-Regelung. Zutritt haben daher nur geimpfte, genesene oder negativ getestete Personen. Die Anwendung der Regel wird vor Ort kontrolliert, d.h. neben dem Impf-, Genesenen- oder negativen Testnachweis ist ein amtlicher Ausweis vorzulegen. Darüber hinaus gilt eine FFP2-Maskenpflicht. Über die Regelungsdetails wird auch auf der Internetseite der Stadt Feuchtwangen unter www.feuchtwangen.de informiert. 3G und FFP2-Maskenpflicht gelten auch für die Besucherinnen und Besucher der Sitzungen von Stadtrat und Ausschüssen.

MOBILE IMPFUNG FÜR KINDER

25. JANUAR, 13-19 Uhr
FEUCHTWANGEN
JAHNTURNHALLE

Neben den Kinder-Impfungen im Impfzentrum Ansbach werden weiterhin auch mobile Impfmöglichkeiten für Kinder von fünf bis elf Jahren in einigen Städten und Gemeinden angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geimpft wird der Kinder-Impfstoff der Firma BioNTech. Kinder müssen von mindestens einer sorgeberechtigten Person begleitet werden. Die schriftliche Einwilligung eines möglichen weiteren Sorgeberechtigten und der Impfpass (falls vorhanden) sind zum Impftermin mitzubringen. Die Impfung kann zudem grundsätzlich nur bei Vorlage eines Dokuments zur Bestätigung der Identität des Kindes erfolgen.

Wie lang stand der Weihnachtsbaum?

Infos und Geschichte zu Tradition und Brauch der Abschmücktage

Fast überall ist der Weihnachtsschmuck wieder verschwunden, doch am Kirchplatz stehen immer noch einige von Kindern liebevoll geschmückte Bäumchen. Früher wurden Christ- oder Weihnachtsbaum viel länger in der „guten Stube“ stehengelassen. Wer wissen will, welche Traditionen und manchmal kuriose Bräuche hinter den Abschmückterminen rund um den 6., 13., 27. Januar und 2. Februar stehen, findet diese auf der Infoplane „Zwischen Knut und Kaisergeburtstag - Wie lange blieben Christ- und Weihnachtsbäume stehen?“.

Die bereits im Advent aufgestellten Weihnachtsbäumchen wurden mit selbstgebasteltem Schmuck von der Grundschule Feuchtwangen-Land, der Kindertageseinrichtung St. Ulrich und Afra, dem evangelischen Kindergarten Sandweg, der inklusiven Kindertageseinrichtung im Familienzentrum KiM und dem Spielmannszug Feuchtwangen geschmückt. Auch an dieser Stelle bedankt sich das Stadtmarketing bei allen Mitwirkenden.



Kreuzgangspiele 2022

Sehr guter Vorverkauf für die Festspiele: Mitte Januar schon 10.000 Karten für die Sommer-Saison verkauft

Vom 5. Mai bis zum 14. August 2022 ist wieder Sommer-Festspielzeit in Feuchtwangen. Bereits am 21. Oktober 2021 hat der Vorverkauf für die Sommer-Saison begonnen. Nun, Anfang des neuen Jahres, blicken die Kreuzgangspiele auf ein gutes Zwischenergebnis: Inzwischen sind fast 10.000 Karten für die Sommer-Spielzeit verkauft worden. Das ist ein zufriedenstellendes Ergebnis angesichts der nach wie vor dynamischen Entwicklung in der Pandemie. Durchschnittlich lag der Vorverkauf seit 2010 Anfang Januar bei 10.900 vorverkauften Karten; der aktuelle Wert liegt also nur wenig unter dem eines durchschnittlichen „Normaljahres“ ohne Corona-Unsicherheiten. Das lässt die Festspiele optimistisch auf den Sommer blicken, und es macht Hoffnung auf eine vollumfängliche Theatersaison. Besonders nachgefragt sind die Kleinkinderstücke im Nixel-Garten – für „Das Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“ mussten schon Zusatzvorstellungen angesetzt werden – sowie der Theaterspaziergang am 25. Mai (bereits ausverkauft!) und die Mitternachtsrevue „Eldorado“, die aufgrund des großen Interesses vonseiten des Publikums 2022 gleich zwei Mal, am 15. Juli und am 29. Juli stattfinden wird.

Die Sommer-Spielzeit der Kreuzgangspiele beginnt **am 5. Mai 2022** mit einer besonderen Premiere im neueröffneten Kino: Alexander Ourth und Ulrich Westermann haben das Theaterprojekt „Zersetzung – Eine Textcollage nach Motiven aus dem Werk von H. P. Lovecraft“ gemeinsam entwickelt. Der amerikanische Autor H. P. Lovecraft, 1890 geboren, schuf ein umfangreiches Werk aus Erzählungen und Kurzgeschichten, darin dominiert eine

Angst vor dem Unbegreiflichen, Okkulten, das als angst-einflößende Macht unaufhaltsam in das Leben seiner Protagonisten eindringt. Lovecraft gilt als der bedeutendste Autor phantastischer Horrorliteratur des 20. Jahrhunderts und hat mit dem von ihm erfundenen Cthulhu-Mythos zahlreiche Nachfolger beeinflusst. Es gibt Vorstellungen in den Regina Lichtspielen am 5., 6. und 7. Mai 2022, jeweils 20 Uhr.

Im Kreuzgang stehen dann zwei große Abendproduktionen auf dem Spielplan. Zum einen das Singspiel **„Im weißen Rössl“**, ein betörendes Fest des Lebens mit viel Musik und bekannten Liedern. Zum anderen wird **Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“** zu erleben sein, ein unglaubliches Stück Weltliteratur um eine große Liebe zweier junger Menschen. Für Kinder und Familien gibt es sogar drei Stücke: Im Kreuzgang wird **„Pippi Langstrumpf“** Groß und Klein begeistern. Im Nixel-Garten an der alten Stadtmauer präsentieren die Kreuzgangspiele für die Kleinsten ab 3 **„Das Spiel vom dicken, fetten Pfannekuchen“** und **„Frederick“**.

Darüber hinaus ist im Nixel-Garten das **„Antigone-Projekt“ nach dem griechischen Tragödienklassiker** zu sehen und eine Theaterperformance widmet sich unter dem Titel **„Bachmann“** der berühmten gleichnamigen Autorin, die sich in ihrem Schaffen intensiv mit dem Faschismus auseinandergesetzt hat. Zudem gibt es zahlreiche Veranstaltungen in der Reihe Kreuzgangspiele extra, darunter den Theaterspaziergang, die Mitternachtsrevue sowie ein Konzert mit Georg Ringsgwandl.



Alle Stücke, Informationen und Karten gibt es auf www.kreuzgangspiele.de und unter Kartentelefon 09852 / 904-44.

*Endlich wieder Sommer-Theater im Kreuzgang und im Nixel-Garten! Darauf freuen sich inzwischen schon über 10.000 Kartenkäufer*innen. Das Foto zeigt eine Szene aus „Arsen und Spitzenhäubchen“ im Kreuzgang im Jahr 2016 – mit voller Publikumsbesetzung.*

(Foto: Nicole Brühl)

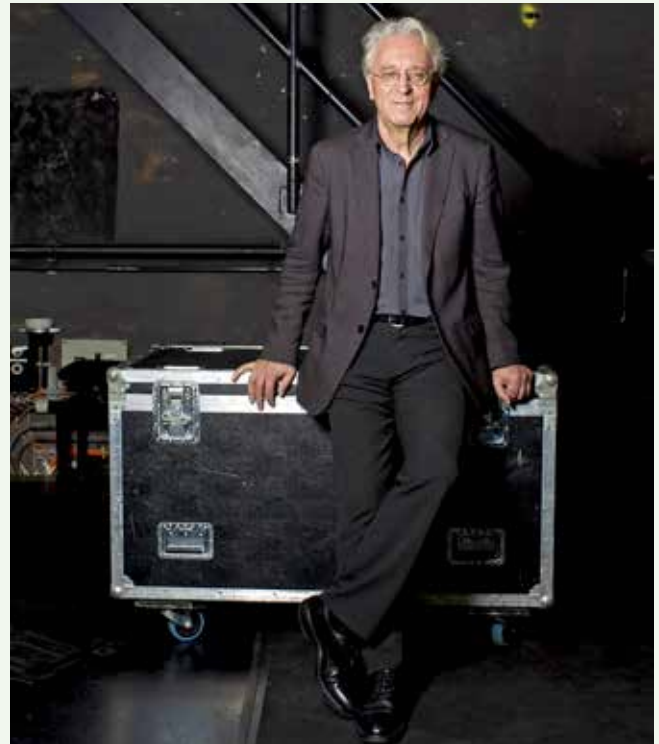
Kreuzgangspiele extra

Stimmgewaltige Lesung mit Gerd Anthoff und Martin Kälberer

In der Reihe Kreuzgangspiele extra ist am **Freitag, den 28. Januar 2022, um 20 Uhr** der bekannte Theater-, Film- und Fernsehschauspieler Gerd Anthoff zu Gast. Er nimmt seine Zuhörer in seiner stimmgewaltigen Lesung mit auf eine unterhaltsame, spannende Achterbahn-Fahrt zur Winterzeit. Statt Erwin Rehling begleitet ihn nun Martin Kälberer am Schlagwerk.

Kann man im Winter überhaupt mit der Achterbahn fahren? Ja, sagt Anthoff und es geht auf und ab, mit jähren Wendungen, kurzen Erholungspassagen, die nur Vorbereitung für den Sturz ins Bodenlose sind, der wiederum in wohliger Freude endet. Da spielt der Knabe Oskar Maria Graf in der winterlich warmen Großmutterstube, da beschreibt Robert Walser fein säuberlich und akribisch den Schnee – und beide Autoren lassen ihre Idylle im Erschrecken enden. Umgekehrt beobachtet Theodor Fontane eine armselige Szene im vorweihnachtlichen London und träumt sich ein versöhnliches Ende. Die Abgründe bei Siegfried Lenz kommen langsam und stoisch daher und enden auch so. Die Geschichte von Hans Bergel mündet in einen einzigen Jubel, der ein ganzes Leben lang anhält, Rainer Maria Rilke und Selma Meerbaum-Eisinger steuern leise Poesie bei, genau wie Jan Wagner, dessen Text jedoch rätselhaft verstörend ist. Kurt Tucholsky ist für die feine Ironie zuständig und Alf Proysen ist im besten Sinne einfach nur kindisch. All diese winterlichen Extreme und Gefühle werden von Martin Kälberer am Schlagwerk zusammengehalten und weitergesponnen.

Martin Kälberer bekam mit fünf Gitarren- und Mandolinunterricht. Nur kurze Zeit später kam das Klavier hinzu. Bereits im Alter von zehn Jahren begann er, inspiriert von der Fernsehübertragung eines Konzertes von Chick Corea und Herbie Hancock, die Welt der improvisierten Musik zu erforschen. Mitte der Achtziger Jahre studierte Martin Kälberer schließlich Klavier an der Jazzabteilung der Musikhochschule Graz. Seit 1989 ist er als freischaffender Musiker tätig. Nach längeren Phasen der Beschäftigung mit verschiedenen musikalischen Stilen, Tourneen mit zahlreichen Formationen von brasilianischer Musik, Pop und Rock, Jazz, Musical bis hin zu Weltmusik- und Singer/Songwriter-Projekten durch ganz Europa (2004 sogar durch China), wurde für Martin Kälberer irgendwann die Suche nach den eigenen Wurzeln, der eigenen Tradition immer wichtiger. Er begann damit, sein eigenes Verständnis von Struktur, Form und Ästhetik der Musik



Der bekannte Schauspieler Gerd Anthoff ist am 28. Januar 2022 in Feuchtwangen zu Gast. (Foto: Werner Bauer)

und Kunstwelt zu entwickeln und darzustellen. Zunächst als reiner Pianist und Keyboarder tätig, erweiterte er später sein Instrumentarium. Mandoline, Perkussion (speziell die afrikanische Udu), Akkordeon, Bass, Vibrandoneon, diverse Blasinstrumente und nicht zuletzt das Schweizer Instrument „Hang“ kamen nach und nach hinzu. Neben seiner langjährigen Verbindung zu Werner Schmidbauer, mit dem er seit 1994 zusammen musiziert, produziert, komponiert und konzertiert, ist es nach wie vor und immer mehr die freie, improvisierte Musik und die Suche nach neuen Klängen und speziellen Orten und Momenten, die ihn fasziniert und die er in seinen Solo-Projekten umsetzt.

Karten und Informationen gibt es auf www.kreuzgangspiele.de und unter Kartentelefon 09852/904-44 sowie im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen.



Der Musiker Martin Kälberer begleitet nicht nur, er unterstreicht, kommentiert und ergänzt das Gelesene und gibt dem Abend so eine eigene musikalische Stimme. (Foto: Ralf Dombrowski)

Kreuzgangspiele 2022

Heimat auf Zeit: Die Kreuzgangspiele suchen Unterkünfte für Schauspieler

Auch im kommenden Jahr wird das vielköpfige Ensemble der Kreuzgangspiele die Festspielstadt bevölkern. Viele Schauspielerinnen und Schauspieler sind in Feuchtwangen schon bekannt; einige von Ihnen betrachten unsere schöne Stadt im Sommer inzwischen sogar als zweite Heimat, denn sie verbringen alljährlich immerhin bis zu 4 Monate in Feuchtwangen.

Für die Zeit von April bis August sucht das Kulturbüro deshalb möblierte oder teilmöblierte Wohnungen für SchauspielerInnen. Das Ensemble der Kreuzgangspiele Feuchtwangen reist zwischen Anfang April und Mitte Mai an, die Spielzeit endet für alle am 14. August 2022.



Wer eine Wohnung an Mitglieder des Kreuzgang-Ensembles vermieten möchte, melde sich bei der Referentin der Kulturamtsleitung, Inga Pulkert, Tel. 09852 / 904-160 oder unter 09852 / 904-44.

Die Wohnmöglichkeiten sollten möglichst im Feuchtwanger Stadtgebiet liegen.

Auch 2022 suchen die Festspiele wieder Unterkünfte für Ensemblemitglieder. Das Foto stammt aus dem Stück „Kiss me, Kate“, das 2017 auf der Kreuzgang-Bühne zu sehen war. (Foto: Forster)

Suchtpotenzial und Mathias Tretter – Veranstaltungen der Wehlmäusler Forstkultur werden verschoben



Aufgrund der aktuellen Vorgaben zur Eindämmung der Corona-Pandemie wird die für den 22. Januar 2022 geplante Veranstaltung mit dem Duo Suchtpotenzial in den Januar 2023 verschoben. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Auch der für den 29. Januar 2022 geplante Kabarett-Abend mit Mathias Tretter wird verschoben. Der neue Termin ist der 24. September 2022.

Bereits gekaufte Karten für die Veranstaltungen behalten ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen gibt es direkt bei der Wehlmäusler Forstkultur
Tel. 09856/514

E-Mail: info@amforst.com
oder amforst.com.



Stadtführer und Stadtführerinnen gesucht

Die Tourist Information Feuchtwangen und das Team der Stadtführer und Stadtführerinnen suchen Verstärkung! Neben der Liebe zur Stadt und zu seiner Geschichte sollen geeignete Kandidaten und Kandidatinnen vor allem interessant, mitreißend und gut erzählen können.

Interessierte Personen melden sich bitte bei der Tourist Information Feuchtwangen
 Marktplatz 1
 Tel: 09852/ 904-55
 Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

Wichtig ist dabei auch, auf Menschen zu zugehen, sich auf sie einzulassen und anhand ihrer Wünsche und Bedürfnisse eine optimale Stadtführung umsetzen zu können. Weitere Voraussetzungen sind Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, ein gepflegtes Erscheinungsbild und Flexibilität. Auch Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

Stadtführer*innen in Feuchtwangen sind freiberuflich tätig und werden von der Tourist Information vermittelt.

Die Ausbildung erfolgt größtenteils durch Selbststudium anhand von Schulungsunterlagen und Literatur. Außerdem sind verschiedene Besuche bei Leistungsträgern sowie die Teilnahme an einer „Schnupper-Führung“ vorgesehen.



Themenführung Georg Vogtherr und die Reformation.

(© TI Feuchtwangen_Christoph Bender)

Ferienbetreuung

CORONA-Hinweis:

Wir bitten Sie, die zum Zeitpunkt der Ferienbetreuung geltenden Vorgaben der Bayerischen Staatsregierung zu beachten!

Ferienbetreuung der Stadt Feuchtwangen vom 8.–19. August 2022 im Evang. Kindergarten Wannenbad

Die Stadt Feuchtwangen möchte im Jahr 2022 wiederum eine Ferienbetreuung für Kindergartenkinder anbieten. Sie richtet sich vor allem an berufstätige Eltern bzw. Alleinerziehende, die in dieser Zeit eine Betreuungsmöglichkeit brauchen. Für diese Fälle wird bevorzugt ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt.

Beachten Sie bitte, dass nur die gesamten zwei Wochen gebucht werden können. Eine Buchung von einer Woche oder einzelnen Tagen ist nicht möglich. Bei Stornierung wird der volle Beitrag (vgl. Beitragstabelle auf dem Anmeldeformular) berechnet.

Nicht teilnehmen können Schulkinder und Kinder, die zum Zeitpunkt der Betreuung noch nicht 2 ½ Jahre alt sind. Verspätet eingehende Anträge bzw. Anträge ohne besondere Begründung können nur bei entsprechender Platzkapazität Berücksichtigung finden.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der städt. Internetseite. Scannen Sie dazu das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Code-App ein.



Alternativ ist das Formular auch in den Feuchtwanger Kindergärten erhältlich.

Die Anmeldungen können **bis 28. Februar 2022** in den jeweiligen Kindergärten oder im Rathaus abgegeben werden. Eine verbindliche Platzbestätigung erhalten Sie nach dem Anmeldezeitraum.

Wir hoffen, mit diesem zusätzlichen Betreuungsangebot eine Hilfe anbieten zu können.

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–15 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Kostenloses Lesestart-Set für 3-Jährige

Lesestart 1-2-3 ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Die Lesestart-Stofftasche enthält ein Sachbilderbuch sowie einen mehrsprachigen Elternratgeber mit Tipps und Informationen zum Vorlesen. Eltern dreijähriger Kinder erhalten in der Feuchtwanger Stadtbücherei kostenlos ein Lesestart-Set.



(© Stiftung Lesen)

Öffnungszeiten:

Di 9–13 und 14–17 Uhr
Mi u. Do 15–18 Uhr
Fr 9–13 und 14–17 Uhr
Sa 9–12 Uhr

Veranstaltungsvorschau

Die kleine Raupe wird nie satt

Ein Theaterstück für kleine und große Leute ab 3 Jahren

Montag, 14. März 2022 um 15 Uhr in der Stadthalle Kasten

Eintritt: 5,- € für Kinder / 7,- € für Erwachsene

Vorlesespaziergang durch die Altstadt

Montag, 4. April 2022 um 15 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahren

Treffpunkt: Stadtbücherei

Der Blaukrautmörder

Ein fränkischer Gartenkrimi gelesen von Bernd und Hannah Flessner

Freitag, 20. Mai 2022 um 19.30 Uhr

im Nixelgarten (bei schlechtem Wetter in der Nixelscheune)

Eintritt: 8,- €

Anmeldungen für die Veranstaltungen bitte in der Stadtbücherei Feuchtwangen unter Tel. 09852/3456 oder an stadtbuecherei@feuchtwangen.de.

e medien FRANKEN

24h

Unser digitales Angebot!

auch für KIDS

e-leihe
eBook, ePaper, eMagazine
e-medien-franken.onleihe.de

OverDrive
eAudio: deutsch und englisch
eBook: englisch
e-medien-franken.overdrive.com

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Interaktiver Planspiel-Workshop EnergyNext

Energie- und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge verstehen, unternehmerische und energiepolitische Entscheidungen realistisch erleben

Zum Jahresende nahmen die Smart Energy Systems Studierenden des Campus Feuchtwangen an dem zweitägigen Planspiel-Workshop EnergyNext teil. Ziel war die Verknüpfung von theoretischen Vorlesungsinhalten und im Seminar vermitteltem Wissen in den Bereichen Kraftwerksbetrieb, Energiehandel und Vertrieb.

„Wir setzen EnergyNext an der Hochschule Ansbach seit Jahren sowohl im Bachelorstudiengang ‚Energiesysteme und Energiewirtschaft‘ als auch im Masterstudiengang ‚Energiemanagement und Energietechnik‘ ein. Das Planspiel ist hoch anspruchsvoll und vernetzt auf einzigartige Weise das in Vorlesungen und Seminaren vermittelte Vorwissen. Aus der Hirnforschung ist ja bekannt, wie wichtig positive Emotionen für erfolgreiches Lernen sind – und genau die sind hier spürbar“ sagt Prof. Dr. Ing. Georg Rosenbauer, Dozent für das Modul Energy Systems and Energy Economy im Masterstudiengang Smart Energy Systems. „Ich finde es bewegend, wie es dem eingespielten Trainerteam jedes Jahr gelingt, die Gruppen individuell durch komplexe und im Einzelfall auch manchmal persönlich herausfordernde Spielphasen zu begleiten und hinzu führen zu gemeinsamer Begeisterung und berechtigtem Stolz auf das Erreichte“ so Prof. Rosenbauer weiter.



Aufgeteilt auf sechs virtuelle Energieunternehmen traten die Teilnehmer gegeneinander an und versuchten ihr Unternehmen zum Erfolg zu führen. Die Herausforderung hierbei lag in der Interaktion der Teammitglieder, Steuerung von Ein- und Verkauf sowie die Reaktion auf unterschiedliche Marktsignale.

Wer gewinnt die meisten Kunden?

Während des Planspiels werden 15 Jahre der Energieunternehmen durchlebt. Dabei müssen die Studierenden in der Rolle von Führungspersonen auf Änderungen im regulatorischen und wirtschaftlichen Rahmen reagieren und einen zukunftsorientierten Kraftwerksbetrieb gewährleisten. Dazu gehören nicht nur wirtschaftliches Handeln im Strommarkt und taktische Verhandlungen mit der Bank, sondern auch Lobbyarbeit bei der Regierung. Letztendlich bestimmen aber die gewonnenen Kunden, wer den höchsten Gewinn erwirtschaften kann. Jedoch ist die Zukunft nicht immer planbar...

Fukushima und Klimawandel

Für die fiktiven Unternehmen nicht vorhersehbar reagierte die EnergyNext-Regierung in kürzester Zeit auf die Nuklearkatastrophe von Fukushima mit einem Atomaus-



stieg. Für die Chefs der Energieunternehmen heißt das, Rückbau von alten AKWs, Sanierung von bestehenden Anlagen und neue Kraftwerke zum Ausgleich. Aus wirtschaftlicher Sicht mussten die unvorhersehbaren Investitionen möglichst zukunftsorientierend getätigt werden. In einem weiteren Szenario wurden die Subventionen für Kohlekraftwerke gestrichen, sodass die Erzeugung damit plötzlich teurer wurde. In beiden Szenarien rutschte der Ausbau von Windkraft- und Photovoltaikanlagen in den Fokus, da diese nur sehr geringe laufende Kosten haben

Vielseitige Interaktion

Für das Überleben sowie Wachstum des Unternehmens mussten vielseitige Faktoren analysiert und richtig interpretiert werden. Die meisten Teams konnten ihr Unternehmen nach vorne treiben. Andere jedoch mussten um Kunden kämpfen und wurden durch Notkredite seitens der Banken gerettet. Eine gewisse Emotionalität, Siegeswille und Lernbereitschaft haben das Spiel bis zum Ende begleitet.

Fahrradgemeinschaft startet ins neue Jahr

Auch im neuen Jahr möchte die Feuchtwanger Fahrradgemeinschaft an ihre ersten erfolgreichen Radtouren 2021 anknüpfen. Zur weiteren Planung trifft sich die Fahrradgemeinschaft daher am 02. Februar 2022

um 18 Uhr im Gasthaus Schöllmann. Bitte hierbei die gültigen Corona-Regeln beachten. Alle Interessierten und natürlich auch neue Radlerfreunde sind herzlich willkommen.

Wort der Kirchen zur Woche

Wenn sie Gott wären ...

Liebe Leserinnen und Leser,

Es war vor drei oder vier Jahren, da habe ich bei einem Adventstreffen junge Leute gefragt, was sie, wenn sie an Gottes Stelle wären in dieser Welt verändern würden. Und die Liste ihrer Aufschriebe zeigt, wie sehr doch unsere Realität nach Veränderung ruft.

So würden z. B. die jungen Leute Gott raten: Liebe ohne Treue, alle Suchtmittel, alle Landesgrenzen, Türschlösser samt Schlüssel, alle Waffen, alle Tempel und Kirchenbauten (um dem Glauben eine Chance zu geben), Atomenergie und Börsen abzuschaffen. Zwei haben gar geraten, die ganze alte Schöpfung zu entsorgen, um eine gänzlich neue Welt zu schaffen – dafür eine Gesellschaft mit spirituelleren und sensibleren Menschen, ohne Rassisten und ohne Spekulanten.

Einführen würden sie an Gottes Stelle gleiche Rechte für alle, Bildung und sinnvolle Arbeit für jeden Menschen, eine gegen Dollars, Euros und Populisten resistente Demokratie, eine allen gemeinsame und leicht erlernbare Weltsprache und vieles andere mehr!

*Und was möchten **Sie** verändert sehen? Was könnte ich / Sie zum Beginn dieses neuen Jahres mir vornehmen zu verändern? Es lohnt sich bestimmt darüber nach zu denken. Wer den Mut zum Träumen hat, wird auch die Kraft zum Handeln finden. Gott will die Welt durch unsere Hände und unsere Fantasie verändern.*

Im Buch der Psalmen, Psalm 66, Vers 5 heißt es:

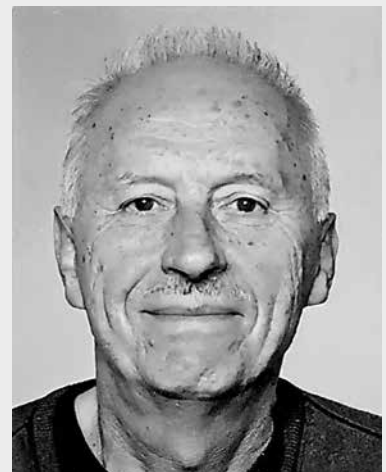
Kommt und seht die Taten Gottes! Staunenswert ist sein Tun an den Menschen.

In diesem Sinn ihnen allen ein gutes und gesundes neues Jahr dazu Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen

Dietmar Illner

Diakon, Katholische Kirche Feuchtwangen





1 Abschnitt 1							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2022

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

3 Abschnitt 3			
Montag bis Freitag		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,40 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,30 Euro	2,60 Euro
Tagesticket Solo	2,90 Euro	2,90 Euro
Tagesticket Plus	4,90 Euro	4,90 Euro

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.



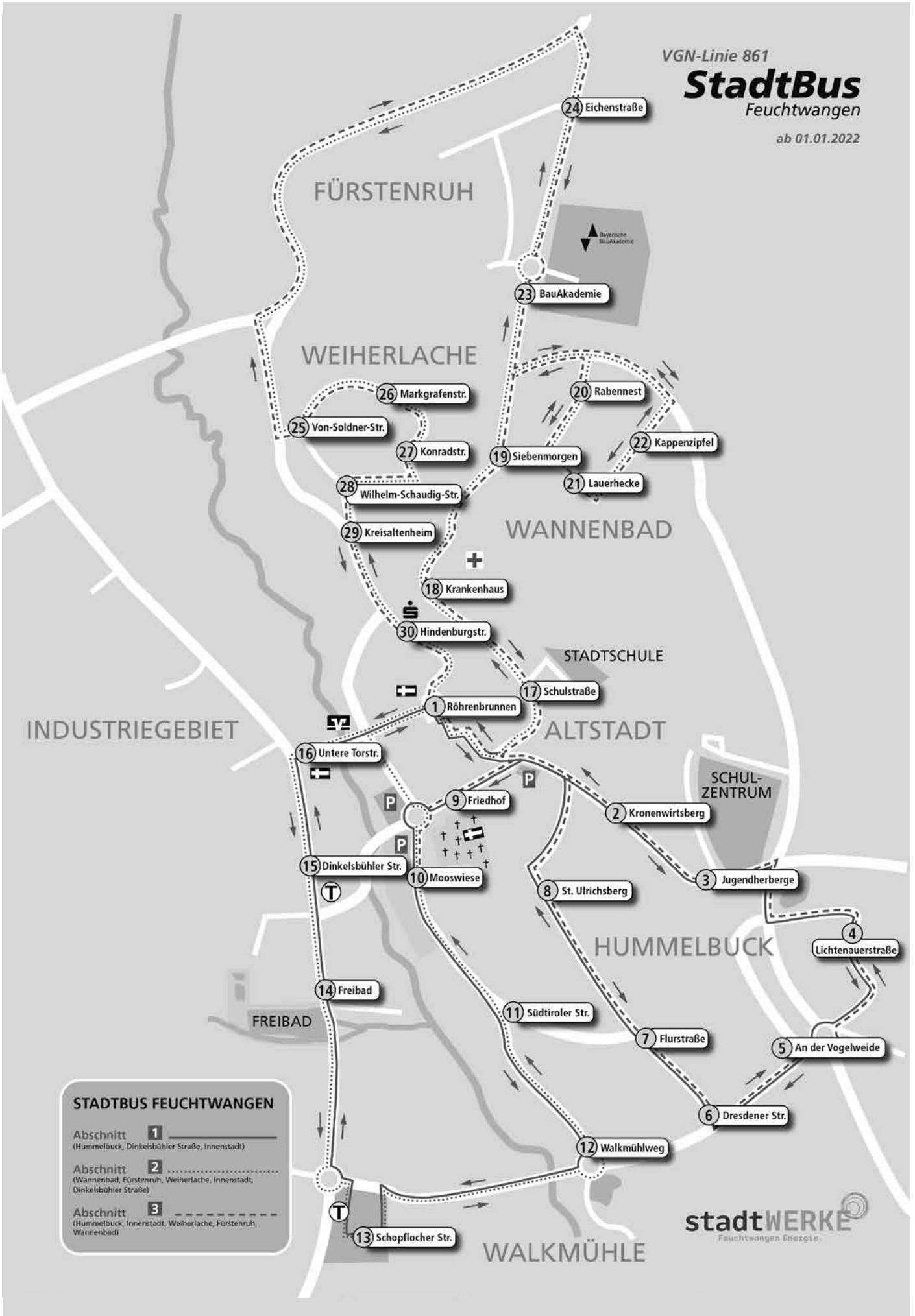


VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2022





Amtliche Bekanntmachungen

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Eheschließungen:

04.12.2021

Stefanie-Franziska Lassel und Eugen Bobb
Breitenau 31, 91555 Feuchtwangen und An der Lehmgrube 12,
91555 Feuchtwangen

04.12.2021

Julia Maria Kühlkamp und Michael Präger
Mögersbronn 1, 91555 Feuchtwangen

04.12.2021

Verena Vorholzer und Nicolaj Justin Michelbach
Lichtenau 21, 91555 Feuchtwangen

14.12.2021

Springer Lena Maria und Bauer Christian
Mühlgasse 2, 90552 Röthenbach a.d. Pegnitz

21.12.2021

Marion Heidi Kamm und Ernst Rainer Fragner
Ratzendorf 8, 91555 Feuchtwangen und Panoramastraße 5, 91555
Feuchtwangen

21.12.2021

Kerstin Meyer und Alexander Strauß
Maifestwiese 12, 91555 Feuchtwangen

23.12.2021

Maria Krauthahn und Stefan Ernst Bühler
Weiler am See 1, 91555 Feuchtwangen

27.12.2021

Tabea Malessa und Alaaeddin Jaber
Vorderbreithenthann 15, 91555 Feuchtwangen

Sterbefälle:

30.11.2021

Kern Johann Fritz
Dorfgrütingen 25, 91555 Feuchtwangen

02.12.2021

Ebert Karl Hermann
Krobshausen 4, 91555 Feuchtwangen

06.12.2021

Wilhelmina Frieda Thees, geb. Lindenmeyer
Kühnhardt am Schlegel 40, 91555 Feuchtwangen

02.12.2021

Emilia Stefania Mistode
Crailsheimer Straße 4, 91555 Feuchtwangen

05.12.2021

Wilhelmina Fieda Gruber, geb. Kißlinger
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

09.12.2021

Paulina Elise Kollmar, geb. Lindenmeyer
Heilbronn 5, 91555 Feuchtwangen

17.12.2021

Grünbauer Andrea Christine
Kühnhardt am Schlegel 31, 91555 Feuchtwangen

22.12.2021

Wirth Gerhard
Fürststr. 37, 91555 Feuchtwangen

27.12.2021

Kugler Adolf
Wilhelm-Schaudig-Str. 3, 91555 Feuchtwangen

29.12.2021

Schätzel Wilhelmina Emma, geb. Brunner
Larrieden 67, 91555 Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, **Zutritt nur nach der 3G-Regel**.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, **Zutritt nur nach der 3G-Regel**.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Deutsche
Rentenversicherung
Sicherheit
für Generationen

Es finden wieder Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr: 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.



■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich! Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.
Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwin-ger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebschhof, Metzlesberg, Oberrothmühle, Poppenweiler, Reißmannschallbach, Schönsmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)**

Tour 2: jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)**

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, den 26.01.2022** und im **Stadtgebiet** am **Donnerstag, den 27.01.2022**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **im Stadtgebiet am Dienstag, den 01.02.2022 und in den Ortsteilen am Mittwoch, den 02.02.2022**.

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Unter freiem Himmel besteht auf Wertstoffhöfen **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 2 BayInfSMV)**. **Angehalten** wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m** i.S.d. § 1 BayInfSMV; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

In den Innenräumen der Wertstoffhöfe, d.h. in Gebäuden und geschlossenen Räumen einschließlich Kabinen und Ähnlichem gilt die **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 1 BayInfSMV)**. Zudem ist auf ausreichende Belüftung zu achten.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8–12 Uhr, 13–17 Uhr,

Sa: 8–12 Uhr

Achtung: Bis 28. Februar 2022 ist samstags geschlossen.



■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8–12 Uhr, 13–17 Uhr,
Sa: 8–12 Uhr

■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag–Freitag 9–13 Uhr und 14–17 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55 oder per E-Mail touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag 09.00–12.30 Uhr

Montag – Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Samstag 09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Zutritt nach 2G-Regel

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Spieletreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres ab 16 Jahren.
14-tägig mittwochs ab 19 Uhr
in den ungeraden Wochen

Nähere Infos im Jugendhaus unter
Tel.: 09852/1210



Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut

Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33

E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann

Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992

E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner

Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33

E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

■ Diakonisches Werk



Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,

E-mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de

www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008

E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,

E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V.



Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein**

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen. Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel. 09852/1874 Frau Kreutner
Tel. 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen
Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)
Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngroupe-Legasthenie
Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus
Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff
Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:
09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:
09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung. Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:
0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt



Büro Deutscher Kinderschutzbund
Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB), Mail: ak-fluechtlingshilfe.feue@gmx.de

■ Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking



■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weisser Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.



Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de
 Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an ausbildungscoaching@ejsa-rot.de oder kontaktieren uns über Instagram [ejsa_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken)

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Beraterin: Cordula Haag, Diakonin & Sozialarbeiterin BA

Termine: Mittwoch, 9–12 Uhr oder individuell unter cordula.haag@ejsa-rot.de oder 0152/55358338

Ort: FEU-Mitte, Marktplatz 1, 2. OG

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419
 E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote. Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de
Tel. 09852/615224

Das Museum hat im Januar und Februar Winterpause. Während dieser Zeit kann das Museum auf Anmeldung unter info@fraenkisches-museum.de oder 09852/2575 besucht werden (bitte mind. 1 Woche im Voraus).



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist bis 28. Februar 2022 geschlossen.

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	21.01.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	28.01.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	04.02.2022	von 07.30–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Achtung:

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie hat das Hallenbad Feuchtwangen (inkl. Whirlpool und Sauna) mit einigen Einschränkungen geöffnet. Es kann zu einem Einlassstop kommen, da nur 29 Badegäste gleichzeitig das Hallenbad nutzen dürfen. Das Dampfbad bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Landkreises Ansbach über die aktuelle Lage zum Corona-Virus und die aktuellen Regelungen für Freizeiteinrichtungen. Erforderliche Nachweise sind beim Betreten des Hallenbades dem Badepersonal vorzuzeigen.

Aktuell gilt die 2G plus-Regel:

Zugang ist nur Personen erlaubt, soweit diese geimpft oder genesen oder unter 14 Jahren sind und zusätzlich über einen Testnachweis (der vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurde) verfügen (2G plus). Abweichend davon können minderjährige Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen, zur eigenen Ausübung sportlicher Aktivitäten zugelassen werden (Vorlage Schülerschein).

Getesteten Personen stehen gleich:

- Kinder bis zum sechsten Geburtstag.
- Schülerinnen und Schüler, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen (Vorlage des Schülerschein) und noch nicht eingeschulte Kinder.
- Geimpfte Personen, die nachweisen können, dass sie zusätzlich entweder eine weitere Impfdosis als Auffrischungsimpfung erhalten oder nach ihrer vollständigen Immunisierung eine Infektion mit SARS-CoV-2 überstanden haben, soweit nicht bundesrechtlich anderes geregelt ist.

Zutritt nur mit FFP2-Maske.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

An folgenden Samstagen findet das Abendschwimmen bis 20.30 Uhr statt: 29.01.2022, 26.02.2022

Öffnungszeiten Hallenbad mit Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	10,- €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	20,- €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.30 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.30 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.30 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.30 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarte	5,- €
Zehnerkarte	40,- €
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung	15,- €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,- €

Schließtage

Fasching	Rosenmontag und Faschingsdienstag (28.02./01.03.2022)
Ostern	Karfreitag bis Ostermontag (15.04. bis 18.04.2022)
Tag der Arbeit	01.05.2022
Himmelfahrt	26.05.2022
Pfingsten	Pfingstsonntag und Pfingstmontag (05./06.06.2022)



Fronleichnam	16.06.2022
Mooswiesensamstag bis	24. bis 26.09.2022
Mooswiesenmontag	
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2022
Allerheiligen	01.11.2022
Weihnachten	24. bis 26.12.2022
Silvester	31.12.2022
Neujahr	01.01.2023
Heilige Drei Könige	06.01.2023

■ Fundsachen

1 Damen-Winterjacke

Apotheken-Notdienst

Fr. 21.01.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Sa. 22.01.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
So. 23.01.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mo.24.01.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Di. 25.01.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Mi. 26.01.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Do. 27.01.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Fr. 28.01.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Sa. 29.01.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
So. 30.01.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mo.31.01.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentein am Forst, Tel. 09855/9752626
Di. 01.02.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mi. 02.02.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Do. 03.02.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Fr. 04.02.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag / Sonntag, 22.01.2022 / 23.01.2022

von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr
Dr. Ingrid Keller, Hartm.-v.d.-Aue-Str. 24
91639 Wolframs-Eschenbach, 09875/530

Samstag / Sonntag, 29.01.2022 / 30.01.2022

von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr
Dr. Christian Krieglstein, Ansbacher Str. 15
91595 Burgoberbach, 09805/855

Samstag / Sonntag, 05.02.2022 / 06.02.2022

von 10.00 – 12.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr
Dr. Axel Krämer, Bahnhofstr. 15
91541 Rothenburg o.d.T., 09861/3458

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.
Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333
Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): 0800/2342500
Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333
Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

**Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt Feuchtwangen**



Liebe Gemeindeglieder:

Für alle Gottesdienste gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de

Auf Grund der aktuellen Situation alle Informationen vorbehalten!

Sonntag, 23.01.2022

- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 12.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

Dienstag, 25.01.2022

- 19.00 Uhr **Online:** Kirchenvorstandssitzung, Pfarrer Jörg Herrmann
- 19.30 Uhr **Haus am Kirchplatz:** Arbeitskreis Mission; Pfarrer Michael Wild

Mittwoch, 26.01.2022

- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrerin Daniela Bachmann

Donnerstag, 27.01.2022

- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 28.01.2022

- 09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
- 15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs A-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen



Sonntag, 30.01.2022

11.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst go+; Dekanin Uta Lehner und Team

Mittwoch, 02.02.2022

08.00 Uhr **Stiftskirche** (alte Sakristei): Morgengebet, Pfarrer Michael Wild

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Dekan Wigbert Lehner

Donnerstag, 03.02.2022

09.30 Uhr **ASB-Seniorenzentrum:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

Freitag, 04.02.2022

09.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs B-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

18.00 Uhr **Online:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann

■ **Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten**

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 23. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania

10.15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Januar – letzter Sonntag nach Epiphania

11.00 Uhr dekanatsweiter Gottesdienst go+, Stiftskirche Feuchtwangen

Dorfгүйtingen

Sonntag, 23. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Januar – letzter Sonntag nach Epiphania

11.00 Uhr dekanatsweiter Gottesdienst go+, Stiftskirche Feuchtwangen

Mittwoch, 02. Februar

19.30 Uhr GIG – Glaube im Gespräch Dorfgemeinschaftshaus

Krippe zum Anfassen in Dorfгүйtingen
23. und 30. Januar
jeweils von 13–15 Uhr geöffnert

Mosbach

Sonntag, 23.01. – 3. Sonntag nach Epiphania

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Sonntag, 30.01. – letzter Sonntag nach Epiphania

11.00 Uhr Go plus, Stiftskirche Feuchtwangen

Larrieden

Sonntag, 23.01. – 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 30.01. – letzter Sonntag nach Epiphania

11.00 Uhr Go plus, Stiftskirche Feuchtwangen

■ **Baptistengemeinde Feuchtwangen
Vorderbreithann 15**

Sonntag, 30. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 06. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, 09852/616717, gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de



**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen,
Kronenwirtsberg 18:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!**

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.
Eine vorherige telefonische Anmeldung dazu ist notwendig
(Sieglinde Steinbauer, Tel. 09852/615133).

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Samstag, 22.01.

19.30 Uhr Gottesdienst für Männer mit S. Illi

Sonntag, 23.01.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
„Aus Glauben leben“ (Römer 1, 13–17)

Mittwoch, 26.01.

14.00 Uhr Seniorenkreis mit Sr. T. Schmolz

Donnerstag, 27.01.

20.00 Uhr Frauengesprächskreis „Willkommen sein“

Samstag, 29.01.

09.30 Uhr Frauentag mit D. Sommer „Trotzdem“

Sonntag, 30.01.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
„Hoch hinaus und tief hinunter“ (Mt. 17, 1–13)

17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit S. Martin
„Neue Hoffnung“ (Klagel. 3, 22–26)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.



Donnerstag, 03.02.

19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 25.01. – Sperbersbach

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit J. Kümmerle

Dienstag, 01.02. – Oberransbach

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit J. Kümmerle

Mittwoch, 02.02. – Dorfgütingen

20.00 Uhr GIG Glaube im Gespräch im neuen Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 02.02. – Mosbach

19.30 Uhr Bibelstunde im evang. Gemeindehaus Mosbach mit Pfr. M. Wild

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren) über ZOOM
Dienstag	16.00 Uhr 18.00 Uhr	Kindertreff (3–7 Jahre) Treffpunkt (11–13 Jahre) über ZOOM
Donnerstag	09.00 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr	Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern) Jungschar für Mädels (1. Klasse – 11 Jahre) über ZOOM Jungschar für Jungs (1. Klasse – 11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren) weitere Infos unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org

Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de & www.ec-feuchtwangen.de



YouTube

youtube.lgv-feuchtwangen.de



■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Samstag, 22.01. – Hl. Vinzenz Pallotti, Priester und hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 23.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier für Alfons Inderst und verstorbene Angehörige

Dienstag, 25.01. – Bekehrung des Hl. Apostel Paulus

18.30 Uhr Hl. Messe für Theresia Jedlitschka

Mittwoch, 26.01. – Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 27.01. – Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe zu Maria der immerwährenden Hilfe in besonderen Anliegen

Samstag, 29.01. – Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 30.01. – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe für Schwester Wilma Kaufmann

Dienstag, 01.02. – Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen zum unbefleckten Herzen Mariae



Mittwoch, 02.02. – Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 03.02. – Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius, Bischof

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Samstag, 05.02. – Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 06.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapatek/für Peter Piputa

Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:

Die Gottesdienste der anderen Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei unter www.pg-feuchtwangen.de.

Bitte vergewissern Sie sich vor jedem Gottesdienst, ob und unter welchen Voraussetzungen dieser stattfindet, z. B. ob er zu der tatsächlichen Zeit stattfindet, ob Sie sich vorher anmelden müssen oder welche Schutzmaßnahmen während des Gottesdienstes gelten.

Die aktuellen Pandemiebestimmungen und die Hygieneregeln der Diözese Augsburg und der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürnwangen sind einzuhalten.

Pfarrbüro:

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen. Zur Erledigung dringender Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin. Vielen Dank.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Gottesdienst: Sonntag, 10.00 Uhr
Gebetsstunde: Mittwoch, 18.30 Uhr
Kindertreff: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr

Kontakt: Telefon: 09868/5142
E-mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ Gesund durch Bewegung e.V., Reha- und Präventionssport

Unsere Kurszeiten:

Montag: 07.30 Uhr, 08.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Dienstag: 16.30 Uhr, 17.30 Uhr
Mittwoch: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr
Donnerstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr, 16.30 Uhr
Freitag: 09.30 Uhr, 10.30 Uhr

Sitzgymnastik:

Montag: 09.30 Uhr
Dienstag: 08.30 Uhr, 09.30 Uhr, 10.30 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr

Rehasport Neurologie (Demenz, Schlaganfall, Parkinson)

Dienstag: 15.30 Uhr

Lungensport

Donnerstag 10.30 Uhr

Unser Kursraum ist barrierefrei!

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)

Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden donnerstags 13.30 – 16.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.

Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr.8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielsachen und vieles mehr an. 25 % Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag 10.00–17.00 Uhr
Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Hindenburgstraße 26, Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltenen, saubere Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.



Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche Helferin oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 09.30–12.30 Uhr und
Mittwoch, Freitag 14.00–17.00 Uhr

■ ASV Breitenau – Abteilung Fußball 2021/2022

Trainer / Betreuer im Juniorenbereich

A-Jugend (Jahrgang 2003/04)
 Ansprechpartner: Kettler Jeremia, Tel. 0172/6370360
 Ansprechpartner: Lang Maximilian, Tel. 0170/7721966
 Training: Montag in Schopfloch,
 Mittwoch in Mosbach 18.30–20.00 Uhr

B-Jugend (Jahrgang 2005/06)
 Ansprechpartner: Fragner Bernd, Tel. 0171/6164344
 Ansprechpartner: Lang Niklas, Tel. 0160/7525338
 Training: Montag in Mosbach,
 Donnerstag in Schnelldorf 18.30–20.00 Uhr

C-Jugend (Jahrgang 2007/08)
 Ansprechpartner: Bussey Nathaniel, Tel. 0151/28821779
 Ansprechpartner: Falk Mathias, Tel. 0151/50514878
 Training: Dienstag in Mosbach,
 Donnerstag in Breitenau 17.30–19.00 Uhr

D-Jugend (Jahrgang 2009/10)
 Ansprechpartner: Lang Bernd, Tel. 09852/615499
 oder 0151/40339072
 Ansprechpartner: Luca Karl, Tel. 0160/92191700
 Training: Dienstag in Breitenau,
 Donnerstag in Mosbach 18.00–19.30 Uhr

E-Jugend (Jahrgang 2011/12)
 Ansprechpartner: Leidenberger Thomas, Tel. 0151/43124649
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Breitenau / Rückrunde Mosbach

F-Jugend (Jahrgang 2013/14)
 Ansprechpartner: Franz Theresa, Tel. 0175/2186234
 Ansprechpartner: Maximilian Weber, Tel. 0160/98226398
 Training: Dienstag 17.30–19.00 Uhr
 Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

G-Jugend (Jahrgang 2014/15)
 Ansprechpartner: Franz Hilmar, Tel. 09857/975095
 oder 0170/1844256
 Training: Dienstag 17.30–18.30 Uhr
 Vorrunde Mosbach / Rückrunde Breitenau

Herrenmannschaften

Breitenau I und Breitenau II
 Trainer: Matthias Weber, Tel. 0160/6351506
 Trainingszeiten: Dienstag 19.00–20.30 Uhr
 Freitag 18.30–20.00 Uhr Breitenau

Auskünfte und Informationen zum Spielbetrieb und Trainingsbetrieb erteilen:
 Jörg Wieland, 1. Vorstand, Tel. 0172/6248544
 Bernd Fragner, Jugendleiter, Tel. 0171/6164344
 Homepage: www.asv-breitenau.de

■ SV Mosbach

**Abteilung Fußball – Trainer und Trainingszeiten
 Saison 2021/2022**

U19 (A-Jugend)
 Ansprechpartner: Walter Soldner, Tel. 09852/1471 oder
 0172/6329603
 Training: Montag 18.30–20.00 Uhr in Schopfloch,
 Mittwoch 18.30–20.00 Uhr in Schnelldorf

U17 (B-Jugend)
 Ansprechpartner: Harald Weißbeck 0163/8351198
 Training: Montag 18.30–20.00 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr in Schnelldorf

U15 (C-Jugend)
 Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel. 09852/4991 oder
 0160/5338842
 Ansprechpartner: Matthias Ballbach, Tel. 0151/18921392
 Training: Dienstag 17.30–19 Uhr in Mosbach,
 Donnerstag 17.30–19 Uhr in Breitenau

U13 (D-Jugend)
 Ansprechpartner: Jan Schustek, Tel. 0175/1698608
 Training: Dienstag 18.00–19.30 Uhr in Breitenau,
 Donnerstag 18.00–19.30 Uhr in Mosbach

U11 (E-Jugend)
 Ansprechpartner: Michael Volland, Tel. 09857/975894
 oder 0170/2330157
 Ansprechpartner: Rudi Heck, Tel. 0160/91087542
 Training: Dienstag 17.30–19 Uhr in Breitenau

U9 (F-Jugend)
 Ansprechpartner: Andreas Merz, Tel. 0151/12736911
 Ansprechpartner: Johannes Adamek, Tel. 0175/5861817
 Training: Dienstag 17.30–19 Uhr in Mosbach

Bambinis (G-Jugend)
 Ansprechpartner: Thomas Ballbach, Tel. 09852/4991
 oder 0160/5338842
 Training: Mittwoch 17.30–18.30 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U13
 Ansprechpartnerin: Lisa Glausauer, Tel. 0151/51808062
 Ansprechpartnerin: Mareike Langer, Tel. 0171/2787605
 Training: Montag 17.30–19 Uhr in Mosbach

Juniorinnen U17
 Ansprechpartner: Marcus Baumann, Tel. 09852/1439
 oder 0171/9999866
 Ansprechpartner: Oliver Witzgall, Tel. 0151/41459629
 Training: Montag und Mittwoch
 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

Damenmannschaft
 Ansprechpartner: Andreas Heßler, Tel. 0160/7083728
 Training: Mittwoch und Freitag
 19.00–20.30 Uhr in Mosbach

Herrenmannschaft
 Ansprechpartner: Stefan Arold, Tel. 09852/1027
 oder 0151/12763019
 Training: Dienstag und Freitag
 19.00–20.30 Uhr in Mosbach



SV Mosbach AH

Ansprechpartner: Martin Strauß, Tel. 09852/616787
oder 0151/61231618
Training: Dienstag 20–21.30 Uhr in Mosbach

Weitere Infos:

1. Vorstand: Martin Waldmann
Tel. 09852/613898 oder 0171/6726997
Abteilungsleiter Fußball: Martin Saulich, Tel. 0175/7004151
Jugendleiter: Thomas Ballbach
Tel. 09852/4991 oder 0160/5338842
Homepage: www.sv-mosbach.de

SV Mosbach Abteilung Turnen

Gymnastik

Dienstag 19.00–20.00 Uhr Gymnastik im Sportheim
Dienstag 20.00–21.00 Uhr Step-Aerobic im Sportheim

Kinder-Step-Aerobic

Ansprechpartnerin: Ursula Biela, Tel. 0160/1508990 oder
Melanie Hüttner, Tel. 0151/44532840
Montag 16.00–17.00 Uhr im Sportheim

Kicker & Dart Club Vorderbreitenthan e.V.



Wir suchen ambitionierte Kickerspieler oder solche, die es gerne werden möchten. Wenn du Spaß am Kickersport hast, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, bist du hier genau richtig: Komm doch einmal zum allwöchentlichen Sonntagsturnier bei uns im Vereinsheim in Vorderbreitenthan vorbei!

Wann? Sonntag: 16.00–20.00 Uhr

Wo? Bauwagen in Vorderbreitenthan

Wie? DYP auf zwei „Leonhart Pro Tournament“-Tischen

Falls wir dein Interesse wecken konnten, melde dich gerne telefonisch bei Manuel, Tel. 01744532561 oder Julian, Tel. 015110530603

Reit- und Fahrverein Feuchtwangen u.U.e.V.

Reitunterricht für Kinder und Erwachsene

nach Vereinbarung täglich ab 17 Uhr.

Spiel und Spaß mit Pferden:

Samstags von 15–16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren.

Kindergeburtstag mit Pferden – nach Vereinbarung.

Weitere Infos und Terminvereinbarungen bei Elke Pröger unter 0160/7925850

Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 07.02.2022** um **19.00 Uhr** im Gasthaus „**Schöllmann**“ in Feuchtwangen.

Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 21.01.2022

19.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal Gasthaus Sonne



Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V.



Wir suchen ein Zuhause für Mimi. Sie ist allem Neuen gegenüber anfangs sehr misstrauisch, hat sie sich aber erst einmal eingelebt ist sie sehr neugierig und will überall dabei sein.



Sie braucht anfangs viel Zeit und Geduld und ist daher für Familien mit kleinen Kindern nicht geeignet. Mimi ist eine kleine „Plaudertasche“ und weiß immer etwas zu berichten. Ein souveräner und entspannter Katzenkumpel wäre toll für sie. Wenn sie Vertrauen gefasst hat, ist sie ein verspieltes und verschmustes Kätzchen das viel Zuneigung braucht und auch einfordert. Auf Grund ihres kleinen charmanten „Dachschadens“ kann sie nur in reine Wohnungshaltung vermittelt werden.

Mimi ist im Herbst 2020 geboren, sie ist bereits kastriert, gechipt und geimpft. Weitere Infos zu Mimi gibt es bei Regine Hopf unter 0160/5851275

Seniorenbeirat Feuchtwangen

Der Seniorenbeirat Feuchtwangen hat als Gemeinschaftswerk einen **Vorsorgewegweiser**, als Anleitung zum Erstellen rechtssicherer Vollmachten und Verfügungen, herausgegeben. Dieser kann ab sofort für einen Unkostenbeitrag von 2,- € im Sporthaus Bräunlein am Marktplatz erworben werden.